**Univ.-Prof. Dr. İnci Dirim**

**Deutsch als Zweitsprache**

**Eigene und betreute Schwerpunkte:**

- Sprachstandsiagnostik

- Sprachgebrauch- und Spracherwerb in der Migrationsgesellschaft

- Mehrsprachigkeit als Zugang zu DaZ und zur Begrenzung / zum Ersatz von DaZ

- Sprachförderung (additiv, integrativ) und sprachliche Bildung (DaZ und Mehrsprachigkeit)

- Literaturdidaktik (DaZ und Mehrsprachigkeit, bezogen auf die Migrationsgesellschaft)

- theoretische Selbstreflexion des Faches mit Hilfe postkolonialer, kulturwissenschaftlicher (Cultural Studies), subjekttheoretischer (anstelle von "Identität") und migrationspädagogischer Theorieansätze

- Sprache(n) als Instrument zur Reduzierung von Ungleichstellungen von SchülerInnen, Studierenden und Erwachsenen mit und ohne Migrationshintergrund und Ermöglichung von Agency

- Zuschreibungsreflexivität und Rassismuskritik (anstelle von interkultureller Kompetenz)

- machttheoretische Kritik von (sprachbezogenen) Bildungs- und Integrationspolitiken

- Ausarbeitung eines DaZ-bezogenen Bildungsbegriffs, der über die Frage von Wissenszuwächsen hinaus subjektivierende und soziale (positionierende) Effekte des Wissens einbezieht

- Ausarbeitung von erkenntnistheoretischen (epistemischen) und wissenschaftspolitischen Grundlagen und Perspektiven von DaZ

- kritische Reflexion der Legitimität, Potenziale und Grenzen des Faches-

- Forschungsmethoden des Faches (qualitativ und quantitativ)